

**Schulinternes Curriculum nach zentralen Vorgaben**

# Fach : Kunst

**Gymnasium der Stadt Würselen**

Das Schwerpunktthema für das Zentralabitur  
2014 lautet:

„Natur- und Menschenbilder in der Kunst“

- ☞ Dieses Thema ist als durchgängige Akzentuierung aller Kurse der Qualifikationsphase zu verstehen.

Version 2012

<b>EF (10/11)</b>		<b>1</b>	<b>2</b>
<b>Kursthema</b>		1 GATTUNG DER KUNST (z.B. Stilleben)	ARCHITEKTUR
<b>Bilder als Gestaltungsvorgänge LA I</b>		Fläche, Körper, Raum , Linie, Farbe in der Malerei	Körper, Fläche, Raum in der Architektur
<b>Grundkonzepte bildnerischer Gestaltung LA II</b>		naturalistische-abstrakte Darstellung von Gegenständen	Architektonische Gestaltungsprinzipien als Ausdruck übergeordneter geistiger Zusammenhänge
<b>Bildnerische Gestaltung als Zeugnisse einzelner Persönlichkeiten und als Einzelercheinung LA III</b>		z.B. Pieter Claesz, Harmen Stenwyck, Jacob Marrell, Samuel van Hoogstraten, Paul Cézanne, George Braque, Pablo Picasso, Roy Lichtenstein	
<b>Bilder und Bildwelten in gesellschaftlichen Zusammenhängen LA IV</b>		Entwicklung der Stillebenmalerei/ Epochenüberblick Barock bis Gegenwart	Romanische und gotische Architektur als Ausdruck übergeordneter geistiger Zusammenhänge Romantik, Gotik, Gegenwart
<b>Praxis</b>	<b>Materialen/ Medien</b>	Malerei, Zeichnung	
<b>Praxis</b>	<b>Themen/ Gestaltungsaspekte</b>	z.B. Stillebenzeichnungen, Selbstdarstellung durch Gegenstände	z.B. Platz-, Eingangs-, Schulhof, -Garten-, Denkmalgestaltung, Architekturmodell u.a.
<b>Kunstwissenschaftliche Methoden</b>		Werkimmanente Bildanalyse, zeitgeschichtlicher Ansatz	zeitgeschichtlicher Ansatz

Version 2011

<b>Q1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	
<b>Kursthema</b>	Das Bildnis als Spiegel gesellschaftlicher Normen und Vorstellungen	Das Bild des Menschen zwischen Wandel und Neuanfang	
<b>Bilder als Gestaltungsvorgänge LA I</b>		Zeichnerische, malerische und plastische Gestaltungsmittel	
<b>Grundkonzepte bildnerischer Gestaltung LA II</b>	Kunst als Spiegel gesellschaftlicher Normen und Vorstellungen	Kunst als Spiegel gesellschaftlicher Normen und Vorstellungen	
<b>Bildnerische Gestaltung als Zeugnisse einzelner Persönlichkeiten und als Einzelperscheinung LA III</b>	Albrecht Dürer Otto Dix	Michelangelo Giacometti	
<b>Bilder und Bildwelten in gesellschaftlichen Zusammenhängen LA IV Epoche</b>	Renaissance Expressionismus	Renaissance Mitte 20. Jh.	
<b>Praxis</b>	<b>Materialen/ Medien</b>	Zeichnung, Fotografie	Zeichnung, Plastik Digitale Bildbearbeitung
<b>Praxis</b>	<b>Themen/ Gestaltungsaspekte</b>	Selbst- und Fremdotszenierungen	Menschbilder
<b>Kunstwissenschaftliche Methoden</b>	werkimmanente Analyse, zeitgeschichtlicher u. biografischer Ansatz	werkimmanente Analyse, zeitgeschichtlicher u. biografischer Ansatz	

Version 2012

<b>Q2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	
<b>Kursthema</b>	INDIVIDUELL GEPRÄGTE NATURVORSTELLUNGEN ALS AUSGANGSPUNKT BILDNERISCHER KONZEPTE	INDIVIDUELL GEPRÄGTE NATURVORSTELLUNGEN ALS AUSGANGSPUNKT BILDNERISCHER KONZEPTE	
<b>Bilder als Gestaltungsvorgänge LA I</b>	Zeichnerische, malerische und fotografische Gestaltungsmittel	Individuelle Wahl bildnerischer Gestaltungsmittel („Werktagebuch“)	
<b>Grundkonzepte bildnerischer Gestaltung LA II</b>	Bildnerische Gestaltungen auf der Basis individueller Naturvorstellungen		
<b>Bildnerische Gestaltung als Zeugnisse einzelner Persönlichkeiten und als Einzelerscheinung LA III</b>	Andreas Gursky Caspar David Friedrich		
<b>Bilder und Bildwelten in gesellschaftlichen Zusammenhängen LA IV</b>	1800 bis heute	Geistesgeschichtlicher, gesellschaftlicher Kontext Romantik	
<b>Praxis</b>	<b>Materialen/ Medien</b>	Malerei	Verschiedene Materialien
<b>Praxis</b>	<b>Themen/ Gestaltungsaspekte</b>	z.B. Landschaft	z.B. Werktagebuch „Natur“
<b>Kunstwissenschaftliche Methoden</b>	werkimmanente Analyse, zeitgeschichtlicher u. biografischer Ansatz/ Kompositionsskizzen	werkimmanente Analyse, zeitgeschichtlicher u. biografischer Ansatz/ Kompositionsskizzen	